

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von Fotobox Hennef

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehungen zwischen **Fotobox Hennef** (nachfolgend "Vermieter") und dem jeweiligen Mieter. Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote des Vermieters erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB. Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, ohne dass es einer erneuten Vereinbarung bedarf. Mit der Annahme des Angebots erklärt der Mieter sein Einverständnis mit diesen AGB. Weitere Bestimmungen sind in den jeweiligen Mietverträgen hinterlegt.

§ 1 Lieferung und Aufbau

Der Vermieter liefert die Mietgegenstände zum vereinbarten Zeitpunkt an den Veranstaltungsort und baut diese ordnungsgemäß auf. Der Mieter ist verpflichtet, den Vermieter über sämtliche Besonderheiten zu informieren, die den Aufbau beeinflussen können (z.B. Stockwerke, lange Wege, Parkmöglichkeiten oder Internetverbindung). Sollte eine Abholung vereinbart worden sein, ist die vereinbarte Uhrzeit verbindlich. Der Mieter haftet für jegliche Schäden, die während des Transports entstehen.

§ 2 Rückgabe der Mietgegenstände

Die Rückgabe der Mietgegenstände hat zum vereinbarten Zeitpunkt zu erfolgen. Für Schäden, die während des Rücktransports oder durch verspätete Rückgabe entstehen, haftet der Mieter.

§ 3 Haftung des Vermieters

Der Vermieter haftet nur für Schäden, die auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind. Ausgenommen sind Ansprüche wegen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Die Haftung des Vermieters ist auf die Höhe des vertraglich vereinbarten Mietpreises begrenzt.

§ 4 Haftung des Mieters

Der Mieter haftet für alle während der Mietzeit entstandenen Schäden, Verschmutzungen oder Verluste der Mietgegenstände. Diese Haftung umfasst insbesondere:

- Schäden an technischen Komponenten, Verkleidungen und Zubehör,
- Diebstahl der Mietgegenstände oder von Zubehörteilen,
- Verluste von zur Verfügung gestellten Utensilien.

Der Mieter verpflichtet sich, die Mietgegenstände pfleglich zu behandeln und ausschließlich bestimmungsgemäß zu nutzen.

§ 5 Bildrechte (bei Nutzung von Fotoboxen und Fotospiegeln)

Die Verantwortung für die rechtliche Zulässigkeit der mit der Fotobox oder dem Fotospiegel erstellten Aufnahmen liegt ausschließlich beim Mieter. Der Vermieter haftet nicht für Rechtsverletzungen, die durch die Nutzung der Geräte entstehen. Eine kommerzielle Nutzung der Bildaufnahmen durch den Vermieter bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung des Mieters.

§ 6 Versicherung der Mietgegenstände

Die Mietgegenstände sind nicht durch den Vermieter versichert. Es liegt im Verantwortungsbereich des Mieters, einen geeigneten Versicherungsschutz sicherzustellen. Es wird empfohlen, zu prüfen, ob eine bestehende Haftpflichtversicherung des Mieters etwaige Schäden abdeckt.

§ 7 Verfügbarkeit und höhere Gewalt

Der Vermieter übernimmt keine Haftung für Ausfälle oder Schäden, die auf Ereignisse höherer Gewalt zurückzuführen sind, insbesondere Naturereignisse wie Unwetter, staatliche Anordnungen oder andere unvorhersehbare und unvermeidbare Umstände.

§ 8 Preise und Stornierungsbedingungen

Die vereinbarten Preise gelten für die gesamte Mietdauer und alle damit verbundenen Leistungen. Sollte der Mieter den Mietvertrag stornieren, werden folgende Stornogebühren fällig:

- Bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 40% der veranschlagten Mietkosten,
- Bis zu 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 60% der veranschlagten Mietkosten,
- Bis zu 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn: 90% der veranschlagten Mietkosten.

§ 9 Widerrufsrecht für Verbraucher

Wenn der Mieter Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, sofern der Vertrag im Wege des Fernabsatzes (z.B. per E-Mail oder über eine Webseite) geschlossen wurde.

Widerrufsbelehrung

Der Mieter hat das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Mieter den Vermieter (**Fotobox Hennef**, Adresse, E-Mail, Telefonnummer) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Mieter kann dafür das unten stehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Folgen des Widerrufs

Im Falle eines wirksamen Widerrufs wird der Vermieter dem Mieter alle Zahlungen, die er bereits geleistet hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückerstatten, an dem die Mitteilung über den Widerruf eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Hat der Mieter verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat der Mieter dem Vermieter einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Widerruf erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An **Fotobox Hennef**, Grüner Weg 27, 53773 Hennef, info@fotobox-hennef.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir () *den von mir/uns ()* abgeschlossenen Vertrag über die Miete der folgenden Gegenstände:
- Bestellt am:
- Name des/der Verbraucher(s):
- Anschrift des/der Verbraucher(s):
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):
- Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 10 Vertragsabschluss

Der Mietvertrag kommt zustande, indem der Mieter den in der erhaltenen E-Mail enthaltenen grünen Button „Öffnen“ anklickt. Der Mieter wird daraufhin auf eine Webseite weitergeleitet, auf der er seine Postleitzahl eingibt. Mit dem Klicken des Buttons „Angebot annehmen“ erklärt der Mieter seine Zustimmung zum Angebot sowie zum Mietvertrag, wodurch der Vertrag rechtsverbindlich abgeschlossen wird.

§ 11 Kautions- und Identifikation bei Abholung

Bei der Abholung der Mietgegenstände ist der Mieter verpflichtet, einen gültigen Personalausweis vorzulegen und die im Mietvertrag festgelegte Kautions- zu hinterlegen.

§ 12 Datenschutz

Der Vermieter verarbeitet die personenbezogenen Daten des Mieters ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses. Es gelten die Datenschutzbestimmungen, die auf der Webseite des Vermieters einsehbar sind.

§ 13 Geltendes Recht und Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz des Vermieters, sofern der Mieter Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Der Vermieter behält sich das Recht vor, am Sitz des Mieters zu klagen.

§ 14 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.